

Grußwort

2014 startete die erste Runde des campusWELTbewerbs. Viele positive Rückmeldungen und zehn erfolgreiche, vielseitige Preisträgerprojekte sprechen für sich. Sie haben dem Thema globale Nachhaltigkeit ein Gesicht verliehen und sowohl innerhalb als auch außerhalb der Hochschulen wichtige Impulse gesetzt.

Auf die gelungene erste Runde des campusWELTbewerbs wollen wir nun eine zweite, hoffentlich ebenso ergiebige, folgen lassen. Wir laden alle Studierenden und Beschäftigten der Hochschulen in Baden-Württemberg dazu ein, sich mit globalen Nachhaltigkeitsthemen auseinanderzusetzen und pragmatische, einfallsreiche Handlungsansätze in ihren Hochschulen zu suchen und auszuprobieren.

Die Hochschulen im Land sind bereits jetzt zentrale Gestalter von zukunftsfähigen Gesellschaften. Sie erforschen globale Problemstellungen und entwickeln richtungsweisende Lösungen. Damit daraus eine größere Breitenwirkung entstehen kann, brauchen Hochschulen noch mehr öffentliche Sichtbarkeit und mehr transdisziplinäre Interaktion. Hierzu leistet der campusWELTbewerb einen sehr schönen Beitrag.

Ich freue mich deshalb, den campusWELTbewerb auch in der zweiten Runde wieder als Schirmherrin mitzutragen. Ich wünsche dem Wettbewerb und allen Teilnehmenden gutes Gelingen!



Theresia Bauer MdL
Ministerin für Wissenschaft, Forschung
und Kunst des Landes Baden-Württemberg